

SDB15011 Version 01	<b>Sicherheitsdatenblatt</b> Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)	
überarbeitet am: 09.08.2023	<b>Douglasfichte Öl bio</b>	<b>SONNENTOR®</b>

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1 Produktidentifikator

Bezeichnung des Stoffes: Oils, Douglas fir  
Lateinische Bezeichnung: *Pseudotsuga menziesii*  
CAS-Nummer: 8050-89-3  
EG-Nummer: 617-099-7  
Handelsname: SONNENTOR Douglasfichte ätherisches Öl bio

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Ätherisches Öl zur Raumbeduftung  
Nicht empfohlene Verwendungen: Keine spezifischen.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens: SONNENTOR Kräuterhandelsgesellschaft mbH, Sprögnitz 10, A-3913 Sprögnitz  
Telefon: +43(0)2875/7256  
Auskunft gebende Stelle: Qualitätsmanagement / Sonnentor, email: office@sonnentor.at

### 1.4 Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale Wien: Tel.: +43(0)1 406 43 43

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1 Einstufung des Stoffs Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Einstufungsverfahren gemäß dem geltenden IFRA / IOFI-Kennzeichnungshandbuch, der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) und der ECHA

Klasse und Kategorie der Gefahr	GHS Symbol	Gefahrenhinweise	
Flam Liq. 3	GHS02	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin. Irr. 2	GHS07	H315	Verursacht Hautreizungen.
Skin. Sens. 1	GHS07	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Asp. Tox. 1	GHS08	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Chronic 1	GHS09	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP): Piktogramme und Signalwörter



GEFAHR

#### Gefahrenhinweise

Code	Beschreibung
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

<b>Code</b>	<b>Beschreibung</b>
P210	Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P264	Nach Gebrauch gründlich waschen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P303+P361+P353	Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen
P331	Kein Erbrechen herbeiführen
P333+P313	Bei Hautreizung oder -Ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P370+P378	Bei Brand: Wasser, inertes Material, Pulver oder CO <sub>2</sub> verwenden.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen

**Lagerung**

P403+P235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren..
P405	Unter Verschluss aufbewahren.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Die Substanz hat kein PBT-oder vPvB-Eigenschaften gemäß Anhang XIII

Sonstige Gefahren:

Allergene laut Kosmetikverordnung (EG) Nr. 1223/2009 (Anhang III):

<b>Komponenten</b>	<b>%-Inhalt</b>
Limonene	< 4,00 %
Linalol	< 0,20 %
Citronellol	< 1,60 %

**Gefährliche Komponenten**

<b>Komponente</b>	<b>Anteil</b>	<b>CAS</b>	<b>Klassifizierung gemäß VO (EG) 1272/2008</b>
Alpha pinene	≤ 40 %	80-56-8	H226; H304; H317; H410
Beta pinene	≤ 35 %	127-91-3	H226; H304; H317; H410
D-Limonene	≤ 5 %	5989-27-5	H226; H304; H315; H317; H410
Camphene	≤ 15 %	79-92-5	H228; H319; H410
β-caryophyllene	≤ 7 %	87-44-5	H304
delta-3-Carene	≤ 20 %	13466-78-9	H226; H304; H315; H317
4-Terpinenol	≤ 5 %	562-74-3	H302; H315; H319

### **3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

#### **3.1 Stoffe**

##### **Oils, Douglas fir**

CAS-Nummer: 8050-89-3

EG-Nummer: 617-099-7

### **4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

#### **4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Ersthelfer sollten eine Schutzausrüstung tragen, wenn Sie Verunglückten helfen.

Hautkontakt: Körperteile, die sicher oder wahrscheinlich mit dem Produkt in Berührung gekommen sind, mit reichlich Wasser und eventuell Seife abwaschen. Verunreinigte Kleidung, Schuhe und Socken sofort ausziehen.

Augenkontakt: Sofort mit reichlich Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Verschlucken: Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN. Niemals etwas einer bewusstlosen Person durch den Mund einflößen.

Einatmen: Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten. Raum lüften. Verunglückten sofort aus dem verunreinigten Raum entfernen, in einem gut belüfteten Raum hinlegen und ruhig halten. ARZT RUFEN.

#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

### **5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

#### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Inertes Material, Pulver, Schaum oder CO<sub>2</sub> verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Dampf- Luftgemische sind entflammbar.

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Erhitzte Behälter mit Wasser kühlen, wenn gefahrlos möglich unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Geeignete Schutzkleidung inklusive Atemschutz verwenden.

### **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Verwendung geeigneter Schutzausrüstungen (s. Abschnitt 8). Alle Zündquellen beseitigen, ausreichenden Belüftung sichern.

Notfallpläne berücksichtigen.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden

benachrichtigen. Sicherstellen, dass Abfälle aufgenommen und sicher gelagert werden.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes

Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

#### **6.4 Verweise auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

#### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste von unverträglichen Stoffen befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen und trinken.

Während der Arbeit nicht rauchen.

Alle befüllten Anlagen erden. Leere Behälter nicht unter Druck setzen, zerschneiden, schweißen oder löten.

Nicht der Hitze, Funken oder offenen Flammen aussetzen.

Im Originalbehälter lagern.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

#### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Von offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fernhalten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Verpackungsmaterial: dunkle Glasflaschen oder geprüfte Metallbehälter

Angaben zu den Lagerräumen: Kühl und ausreichend belüftet.

VbF-Klasse: A II

#### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Für spezifischen Verwendungszweck siehe Punkt 1.2

### **8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/-PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

#### **8.1 Zu überwachende Parameter**

Arbeit/Hygiene: Gute Hygiene-Praxis anwenden.

Nach jedem Kontakt, vor dem Essen und am Ende des Arbeitstages waschen.

Ergebnisse der OEL-Expositionsabschätzung: Keine Daten verfügbar.

#### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Augenschutz: Gesichtsschutz und Schutzbrille. Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.

Hautschutz: Geeignete Schutzkleidung verwenden, z.B. aus Baumwolle, Gummi; P.V.C. oder Viton.

Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe verwenden, z.B. aus P.V.C., Neopren oder Gummi.

Atemschutz: Bei normaler Verwendung in gut durchlüfteten Bereichen nicht erforderlich.

Thermische Gefahren: Keine Daten verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Keine Daten verfügbar.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	flüssig
Farbe:	hellgelb-hellgrün
Geruch:	Charakteristisch, holzig, frisch
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
pH:	Keine Daten verfügbar
Refraktionsindex (20°C):	1470 – 1480
Rotationsindex (20°C):	-30° à -4°
Schmelzpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt / Siedebereich:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	+38°C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Keine Daten verfügbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte (20°C):	0,860 – 0,869
Löslichkeit:	Unlöslich in Wasser, löslich in Ethanol
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Viskosität:	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften:	Kein Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften:	Kein Daten verfügbar

### 9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit: Unlöslich in Wasser, löslich in Alkohol und Ethylether  
 Fettlöslichkeit: Löslich in Öle  
 Leitfähigkeit: nicht relevant  
 Oxidations-Reduktion Potential: Keine Daten verfügbar  
 Potential für Radikal-Bildung: Keine Daten verfügbar  
 Photokatalytische Eigenschaften: nicht relevant

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter Bedingungen von Druck und Temperatur während Lagerung und Anwendung, wie sie diesem Dokument beschrieben sind.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine, bei sachgemäßer Verarbeitung und Lagerung

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Nicht direkten Wärmequellen aussetzen (über 35°C)

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien sind nicht bekannt.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte sind nicht bekannt.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Ergebnisse der toxikologischen Abschätzung:

LD50 Oral Ratte: > 5000 mg/kg

LD50 Dermal Kanninchen: > 5000 mg/kg

#### Andere relevante Gefahren / Effekte:

Haut Irritationen: Verursacht Hautreizungen (H315)

Augen Irritationen: Keine signifikanten Auswirkungen oder kritischen Gefahren.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Kann allergische Hautreaktionen verursachen (H317)

Aspirationsgefahr: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. (H304)

Karzinogenität: Es sind keine schädlichen Wirkungen für diesen Stoff bekannt.

Mutagenität: Es sind keine schädlichen Wirkungen für diesen Stoff bekannt.

Reproduktionstoxizität: Es sind keine schädlichen Wirkungen für diesen Stoff bekannt.

Interaktive Effekte: Keine Daten verfügbar.

Dieser Stoff und / oder einige seiner Bestandteile fallen unter den aktuellen IFRA Code of Practice, der auf der Website <http://www.ifraorg.org> verfügbar ist

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

Im Einklang mit guter Laborpraxis (GLP) verwenden, so dass das Produkt nicht in die Umwelt freigesetzt wird.

Erhöhte Toxizität für Wasserorganismen

Akute aquatische Toxizität für Daphnien: keine Daten verfügbar

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz/Abbaubarkeit: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Ergebnisse der Ermittlung des abiotischen Abbaus und des biologischen Abbaus: Keine Daten verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung (H410)

### 12.4 Mobilität im Boden

Mobilität im Boden: geringe Mobilität im Boden

Wird als leicht biologisch abbaubares komplexer Naturstoff (NCS) angesehen. Aufgrund der leichten biologischen Abbaubarkeit des NCS sind Simulationstests in Oberflächenwasser, Sedimenten und Böden gemäß Spalte 2 von REACH-Anhang IX nicht erforderlich.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden um Rückschlüsse auf das Vorhandensein von PBT zu ziehen.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen Liste der Komponenten mit umweltgefährdenden Eigenschaften

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Keine Entsorgung in die Kanalisation

Entsorgung entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen

Ungereinigte Verpackungen: Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln

## **14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

### **14.1 UN-Nummer**

1197

### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR-Versandbezeichnung: EXTRAKTE, FLÜSSIG

IATA-Technische Bezeichnung: EXTRAKTE, FLÜSSIG

IMDG-Technische Bezeichnung: EXTRAKTE, FLÜSSIG

### **14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR-Klasse: 3

IATA-Klasse: 3

IMDG-Klasse: 3

### **14.4 Verpackungsgruppe**

#### **Straße und Schiene (ADR-RID):**

ADR-Verpackungsgruppe: III

ADR-Tunnelbeschränkungs-Code: D/E

#### **See (IMDG):**

IMDG-Verpackungsgruppe: III

IMDG-Sonderbestimmung: N/A

#### **Luft (IATA):**

IATA-Verpackungsgruppe: III

### **14.5 Umweltgefahren**

Im Falle des Auslaufens: Rasche Säuberung ohne unnötiges Risiko

Umweltbelastung: Gefahr für die Wasserumwelt

Meeresschadstoff: Gefahr für die Wasserumwelt

Spezial Kennzeichnung: Symbol (Fisch und Baum)

### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Vorsicht bei Feuer, Menschen von der Gefahrenzone fernhalten

Feuerwehr und Polizei umgehend verständigen

### **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

## **15. RECHTSVORSCHRIFTEN**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

CLP-Verordnung Nr. 1272/2008, letzte gültige Fassung

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, letzte gültige Fassung

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## **16. SONSTIGE ANGABEN**

### **Versionshistorie: Version 5**

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren. Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

**Legende der Abkürzungen und Akronyme die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden:**

ADR: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road.  
RID: Regulation Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail  
ATEX: ATmosphères Explosibles  
CMR: Cancérigène, Mutagène, toxique pour la Reproduction  
DSD: Directive relative aux Substances Dangereuses IATA-DGR: International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations  
ICCT: Ilo Chemical Control Toolkit  
IFRA: International Fragrance Association  
IOFI: Internatinal Organization oft he Flavor Industry  
GC: Gas Chromatography  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: Dangerous Goods Regulation by the "International Air Transport Association" (IATA)  
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulation by the "International Air Transport Association" (IATA)  
ICAO: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
CLP: Classification, Labelling, Packaging  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung (Deutschland)  
LC50: Letale Konzentration, für 50 Prozent der Testpopulation  
LD50: Letale Dosis, für 50 Prozent der Testpopulation  
DNEL: Derived No Effect Level PNEC: Predicted No Effect Concentration  
TLV: Schwellengrenzwert  
TWATLV: Threshold Limiting Value for the Time Weighted Average 8 hour day. (ACGIH Standard)  
STEL: Short Term Exposure limit STOT: Specific Target Organ Toxicity  
WGK: Wassergefährdungsklasse (Deutschland)  
KSt: Explosionskoeffizient  
PBT: persistente, bioakkumulierende und toxische Stoffe  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
RIFM: Research Institute for Fragrance Materials  
STOT: Specific Target Orgam Toxicity  
vPvB: sehr persistente, sehr bioakkumulierende Stoffe

**Liste der relevanten Klassen und Kategorien:**

Flam. Liq.: entzündbare Flüssigkeiten- Kategorie 3  
Aquatic Chronic.: gewässergefährdend, langfristige Wirkung- Kategorie 1  
Asp. Tox.: Aspirationsgefahr- Kategorie 1  
Skin. Sens: Sensibilisierung der Atemwege/ Haut - Kategorie 1  
Skin. Irrit.: Ätzwirkung auf die Haut/ Hautreizung – Kategorie 2  
Eye Irrit.: Schwere Augenreizung- Kategorie 2

**Liste der relevanten H- und P-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitshinweise:**

**Gefahrenhinweise:**

Code	Beschreibung
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H411	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



### **Sicherheitshinweise**

<b>Code</b>	<b>Beschreibung</b>
P210	Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P264	Nach Gebrauch gründlich waschen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P303+P361+P353	Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen
P331	Kein Erbrechen herbeiführen
P333+P313	Bei Hautreizung oder -Ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P370+P378	Bei Brand: Wasser, inertes Material, Pulver oder CO <sub>2</sub> verwenden.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen

### **Lagerung**

P403+P235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren..
P405	Unter Verschluss aufbewahren.

### **Schulungshinweise:**

Der Verwender sollte für den Umgang mit der Mischung/der Substanz in Bezug auf folgende Punkte geschult sein: Mögliche Gefahren. Siehe Abschnitt 2.

Geeignete persönliche Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 8.

Geeignete technische Schutzmaßnahmen einschließlich der Verwendung von Absauganlagen. Siehe Abschnitt 8.

Erste-Hilfe-Maßnahmen. Siehe Abschnitt 4.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung. Siehe Abschnitt 5.

Entsorgungshinweise. Siehe Abschnitt 13.